

# Jahresbericht 2021

Pro Senectute Wil & Toggenburg



## Vorwort

### Schenken Sie Zeit?

Zeit für Gespräche mit Ihrer Nachbarin, Zeit für einen Ausflug mit Ihrem Patenkind, Zeit für Reinigungshilfe bei Ihren Eltern, Zeit für einen Konzertbesuch mit Ihren Freunden, Zeit für ältere Menschen, wie sie die Mitarbeitenden im Sozialzeit-Engagement der Pro Senectute Wil & Toggenburg einsetzen?

Mit Sozialzeit ist, neben der Erwerbs- und der Freizeit, eine dritte Zeitkategorie gemeint. Sie dient dazu, gesellschaftlich nützliche Arbeit organisiert zu erledigen. Im Vordergrund steht die Idee der gegenseitigen Hilfe. Unterschiedliche Konzepte der Sozialzeit zielen darauf ab, sozialstaatliche Anstrengungen zu ergänzen.

Das Sozialzeit-Engagement ist eine Chance, Ihre Erfahrungen und Ihr Wissen einzusetzen. Sie erhalten bestimmt viel Wertschätzung und Dankbarkeit. Gerade in den vergangenen zwei Jahren waren die Kontakte zu den älteren Menschen wichtig, vor allem bei denjenigen, die kein familiäres Netz haben und auf die Zeit der Sozialzeit-Engagierten angewiesen waren. Ein Geben und Nehmen, das die Sozialzeit-Engagierten der Pro Senectute bestärkt, zufrieden und glücklich macht.

Bei Pro Senectute Wil & Toggenburg waren im letzten Jahr rund 337 Sozialzeit-Engagierte in der Haushilfe, im Steuerklärungsdienst, im Administrativen Dienst, als Kursleitende, etc. für über 4200 ältere Menschen in der Region im Einsatz.

Wir freuen uns, Ihnen mit diesem Jahresbericht ein paar Einblicke in die Aufgabenvielfalt der Sozialzeit-Engagierten aufzeigen zu können.

**Martha Storchenegger**  
Präsidentin des Regionalkomitees

Die Sicherstellung der sozialen Grundversorgung von älteren Menschen ist eine der zentralen Herausforderungen der kommenden Jahrzehnte – nicht nur für Pro Senectute, sondern für alle: Kanton und Gemeinden, Organisationen des Gesundheits- und Sozialwesens und nicht zuletzt die Zivilgesellschaft sind gemeinsam gefordert.

Pro Senectute leistet hier einen wesentlichen Beitrag. Nicht nur mit ihren Dienstleistungen, sondern insbesondere auch mit ihrem Modell des Sozialzeit-Engagements. Seit über vier Jahrzehnten setzt sie das Potential und die Ressourcen zum Nutzen der Zivilgesellschaft sinnvoll ein.

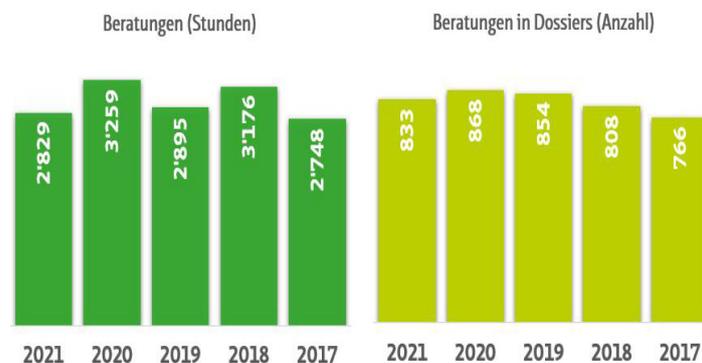
Eine kleine Auswahl jener, die im Auftrag unserer Regionalstelle als Sozialzeit-Engagierte tätig sind, finden Sie in diesem Jahresbericht. Diesen und allen nicht namentlich Genannten gebührt unser Dank und unsere höchste Anerkennung!

**Peter Baumgartner**  
Stellenleiter

## Information und Beratung

### Sozial- und Fachberatung

Die Regionalstelle bietet unentgeltlich Beratung für Menschen im AHV-Alter und deren Angehörige. Grundlage sind entsprechende Leistungsvereinbarungen mit allen Gemeinden der Region. Die Problemlagen der Betroffenen waren sehr vielfältig. Im Vordergrund standen wie in den Vorjahren finanzielle und sozialversicherungsrechtliche Fragen (z.B. Heimfinanzierungen, Ergänzungsleistungen).



### Weitere Dienste und Angebote

Im **Administrativen Dienst** werden gezielt Sozialzeit-Engagierte eingesetzt. Sie unterstützen Betroffene zu Hause oder im Heim. Auch wenn die betagten Personen urteilsfähig sind, gibt es Überforderungen beim Zahlungsverkehr, bei Korrespondenz usw.

Im **Steuerklärungsdienst** vermittelt die Regionalstelle kompetente Freiwillige, welche beim Ausfüllen der Steuererklärung helfen.

Unter **Auskünfte und Triage** informieren die Fachpersonen von Pro Senectute zielgerichtet Betroffene oder Angehörige und vermitteln Adressen. Während der Corona-Pandemie war eine deutliche Zunahme an Anfragen zu verzeichnen.

In Notsituationen wurden auch wieder **individuelle Finanzhilfen** aus Bundesmitteln organisiert und Betroffene bei der Gesuchsstellung unterstützt, z.B. für Brillenanschaffungen, Umzüge oder Hilfsmittel.

In fast allen Gemeinden sind Freiwillige als **«Ortsvertretungen»** im Einsatz. Sie besuchen ältere Menschen, u.a. bei Geburtstagsjubiläen. Wie im Vorjahr konnten diese Kontakte wegen der Corona-Pandemie nur eingeschränkt wahrgenommen werden.

	2021	2020	2019	2018	2017
Administrative Dienste	71	73	63	60	64
Steuererklärungen	510	535	531	510	511
Auskünfte und Triage	2'305	2'002	1'165	695	-
Unterstützte Personen	65	65	53	56	48
Kontaktbesuche	896	792	1'053	938	841

# Jahresrechnung 2021

Aktiven	2021	2020
Flüssige Mittel	426'737	185'892
Forderungen aus Dienstleistungen	389'405	390'019
übrige kurzfristige Forderungen	8'950	12'470
Aktive Rechnungsabgrenzung	30'640	18'870
Finanzanlagen	10'000	20'263
Sachanlagen	180'686	203'329
<b>Total Aktiven</b>	<b>1'046'418</b>	<b>830'843</b>

## Passiven

Verbindlichkeiten aus Dienstleistungen	21'795	25'803
übrige Verbindlichkeiten	366'981	125'623
Passive Rechnungsabgrenzung	47'640	77'523
Betriebskapital	45'905	145'278
Zweckgebundene Fonds	555'990	555'990
Jahresergebnis	8'107	-99'374
<b>Total Passiven</b>	<b>1'046'418</b>	<b>830'843</b>

## Ertrag

Dienstleistungsertrag	1'209'797	1'206'447
Beiträge öffentliche Hand Gemeinden	623'744	611'367
Beiträge öffentliche Hand Bund	590'681	567'232
Sammlungen, Spenden und Legate	168'789	154'636
übriger Ertrag	4'076	5'051
<b>Total Ertrag</b>	<b>2'597'087</b>	<b>2'544'733</b>

## Aufwand

Personal und Dienstleistungsaufwand	-2'236'566	-2'326'448
Sammlungen, Spenden, Jahresbericht	-26'604	-28'341
übriger betrieblicher Aufwand	-303'167	-311'252
Wertberichtigungen	-22'643	-8'414
Fondsbezug	0	30'348
Jahresergebnis	-8'107	99'374
<b>Total Aufwand</b>	<b>-2'597'087</b>	<b>-2'544'733</b>

in CHF; Revision: OBT St.Gallen

Den Revisionsbericht zur Rechnung der Regionalstelle sowie auch die Jahresrechnung der Stiftung Pro Senectute Kanton St.Gallen finden Sie unter [www.sg.prosenectute.ch](http://www.sg.prosenectute.ch)

## Die Regionalstelle Wil & Toggenburg

ist eine der sechs Regionalstellen der Stiftung Pro Senectute Kanton St.Gallen. Sie ist zuständig für die Gemeinden:

Bütschwil-Ganterschwil, Ebnat-Kappel, Hemberg, Jonschwil, Kirchberg, Lichtensteig, Lütisburg, Mosnang, Neckertal, Nesslau, Niederhelfenschwil, Oberbüren, Oberhelfenschwil, Oberuzwil, Uzwil, Wattwil, Wil, Wildhaus-Alt St.Johann und Zuzwil. Sie finanziert sich mehrheitlich über Dienstleistungserträge der Kundinnen und Kunden. Mit dem Bund und den Gemeinden bestehen Vereinbarungen, die bestimmte Leistungen mitfinanzieren.

Spenden und Legate ermöglichen, die Tarife so zu gestalten, dass auch finanziell Schwächere von den Dienstleistungen profitieren können.

Der Regionalstelle steht ein Regionalkomitee mit Vertretern/innen von Gemeinden, Partnerorganisationen und Senioren/innen vor. Das Regionalkomitee ist für die strategische Ausrichtung zuständig und stellt die regionale Vernetzung sicher.

## Regionalkomitee Stand 31.12.2021

Martha Storchenegger, Präsidentin, Jonschwil  
Markus Brändle, Vizepräsident, Uzwil  
Brigitte Gübeli, Wil  
Markus Haag, Wattwil  
Jon Fadri Huder, Ebnat-Kappel  
Christian Spoerlé, Ebnat-Kappel  
Dario Sulzer, Wil  
Christine Wirth, Uzwil

## Stellenleitung Stand 31.12.2021

Peter Baumgartner, Vorsitz Stellenleitung  
Agnes Heiniger, Stv., Leitung Hilfe und Betreuung  
Linda Schmollinger, Leitung Begegnung und Austausch  
Paola Gerardi, Leitung Administration und Buchhaltung

## Fachmitarbeitende Stand 31.12.2021

### Information und Beratung

Angela Gini  
Naomi Lüdtko  
Urs Meier  
Cornelia Schneuwly

### Hilfe und Betreuung

Sandra Bühlmann  
Hedija Dervic

### Administration und Buchhaltung

Erika Loser  
Loredana Romano  
Yllka Duraki, Lernende Kauffrau EFZ

### Begegnung und Austausch

Cornelia Frischknecht

## In eigener Sache Stand 31.12.2021



**Dorothee Forrer** war über 16 Jahre lang am Standort Wattwil für die Regionalstelle in verschiedenen Funktionen tätig. Sie wurde per Ende 2021 pensioniert. Wir danken ihr an dieser Stelle für ihr Engagement und wünschen alles Gute für ihre Zukunft.



**Horst Lüthi** aus Ebnat-Kappel wurde 2019 ins Regionalkomitee gewählt und brachte dort sein fachliches Wissen und seine Erfahrung zu Gunsten der Regionalstelle ein. Per Ende 2021 ist er leider zurückgetreten. Wir danken ihm und wünschen beste Gesundheit für die Zukunft.

## Begegnung und Austausch

### Kurse, Veranstaltungen und Treffen

Seniorinnen und Senioren die Möglichkeit nach Begegnung und Austausch zu bieten und die Bedürfnisse nach Bildung, Kultur, Bewegung, Gesundheit und Geselligkeit abzudecken, ist eines der Ziele der Pro Senectute. Mit dem halbjährlich erscheinenden Programm wird eine Vielfalt an Möglichkeiten angeboten.

Das Kurs- und Gruppenangebot wurde auch im 2021 durch die wechselnden BAG-Massnahmen bestimmt. Nur durch die koordinierte und flexible Zusammenarbeit der Leitenden mit der Pro Senectute war es möglich, fast alle Angebote aufrecht zu erhalten. Die wechselnden Bestimmungen wurden immer mitgetragen.

Obwohl es Ende Jahr mit der 3G- und später mit der 2G-Regelung immer schwieriger wurde, war das Verständnis für die Bestimmungen bei allen zu spüren. Ohne die Flexibilität der Sozialzeit-Engagierten wäre dies nicht möglich gewesen. Viele Kurse und Treffen sind seit Jahren beliebt und gut besucht.

Die Nachfrage nach Sprachkursen hat im Coronajahr kaum nachgelassen. Das Interesse an jeglicher Art von Computer- und Handykursen wie auch an der Computeria hat zugenommen. Ein beliebtes Angebot ist der Homeservice, bei dem die Probleme zu Hause von einem Computersachverständigen angeschaut und gelöst werden. In diversen anderen Kursen wie Schach spielen, Gedächtnistraining, Biografisches Schreiben, Jassen, Sicherheit am Steuer, Lebensmandala gestalten und Skizzieren und Zeichnen konnten die Teilnehmenden ihre Fähigkeiten verbessern oder auffrischen. Auch viele Bewegungsangebote luden zum Mitmachen ein, wie Line Dance, Everdance, Wandern, Velo fahren, Pilgern, Qi Gong, Wassergymnastik und Alltagsgymnastik.

Trotz allen Schwierigkeiten im Coronajahr gab es auch neue Angebote wie die Jahreszeitenspaziergänge, Lesezirkel in Wil und wechselnde Themen bei der Vortragsreihe. Erstmals wurde in Wil in Zusammenarbeit mit der Stadt Wil und der Gesundheitsförderung Schweiz vom Mai bis September kostenlos wöchentlich Qi Gong am Stadtweier durchgeführt.



## Hilfe und Betreuung

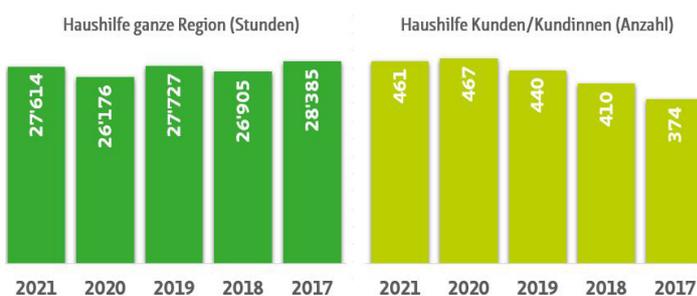
### Haushilfe, Betreuung und Entlastung

Ältere Menschen wollen möglichst lange selbständig zu Hause wohnen bleiben. Um dies zu ermöglichen, bietet Pro Senectute Unterstützung bei hauswirtschaftlichen und alltäglichen Aufgaben sowie Betreuung und Entlastung für Angehörige. Dieses Angebot leistet sie im Auftrag der Stadt Wil, der Gemeinde Uzwil sowie der Gemeinde Kirchberg und arbeitet dabei eng mit den bestehenden Spitex-Diensten zusammen.

Bei diesem Angebot kann sich Pro Senectute auf über hundert Mitarbeitende stützen, die sich im Rahmen eines Sozialzeit-Engagements für regelmässige und verbindliche Einsätze verpflichten. Gerade in der Corona-Pandemie war dieses Angebot für viele ältere Menschen von sehr grosser Bedeutung, sind doch damit auch regelmässige soziale Kontakte gewährleistet.

Die Corona-Pandemie forderte einiges von den Mitarbeitenden im Sozialzeit-Engagement. Der regelmässige Austausch, fehlte zu Beginn ganz und war danach nur in kleinen Gruppen möglich. Auch konnten keine Fortbildungen für sie stattfinden.

Die Kommunikation mit Maske war und ist bis heute eine Herausforderung. Wenn die Mimik des Gegenübers nicht erkennbar, die Stimme leiser und verändert ist sowie noch Sehstörungen dazu kommen, dann ist das richtige Verständnis besonders für betagte Menschen schwierig.



## Wissen und Erfahrung

Als Anlaufstelle für Altersfragen verfügt Pro Senectute über viel Fach- und Praxiserfahrung. Sie stellt dieses bei Bedarf verschiedenen Organisationen und Institutionen zur Verfügung und bringt dieses in bestehende regionale Netzwerke oder Projekte ein.

Auf Anfrage werden auch Referate zu ausgewählten Themen angeboten z.B. Vorsorge-Dokumente. So wurden auch 2021 bei Vereinen, Altersnachmittagen oder in Heimen diverse solche Vorträge durchgeführt.

# Mitarbeit und Partizipation

Die Sicherstellung der Grundversorgung der älteren Bevölkerung gelingt nur, wenn sich viele an dieser Aufgabe beteiligen. Mit ihrem Modell des Sozialzeit-Engagements macht Pro Senectute das Potential und die Hilfsbereitschaft der Zivilgesellschaft nutzbar. Sinnvolle Einsatzmöglichkeiten werden in allen Dienstleistungsbereichen angeboten. Mit einer sinnstiftenden Tätigkeit ergibt sich für die Sozialzeit-Engagierten ein Gewinn.

## Lesen Sie selber!

### Mitarbeitende im Sozialzeit-Engagement

	2021	2020	2019	2018	2017
Hilfe und Betreuung	120	128	121	112	101
Begegnung und Austausch	123	127	141	147	135
Information und Beratung	41	40	42	42	45
Ortsvertretungen	53	54	52	53	48
	<b>337</b>	<b>349</b>	<b>356</b>	<b>354</b>	<b>329</b>



**Karin Gottardo**  
Immer wieder darf ich schöne und bereichernde Momente mit älteren Menschen und ihren spannenden Lebensgeschichten erleben.



**Lisa Bonivento**  
Es macht Freude, älteren Menschen zu helfen und auf diese Weise der Gesellschaft etwas zurückzugeben und so für die Pro Senectute einen Beitrag leisten zu können.



**Mario Cappelletti**  
Meine Hobbies und Kenntnisse für Andere zur Verfügung zu stellen und ihnen mit meinen Fähigkeiten zu helfen, macht mir viel Freude.



**Ammann Ursula**  
Ich schätze die Kontakte und die Gespräche am Sonntagstreff und freue mich so einen Beitrag für die Pro Senectute leisten zu können.



**Margeretha Beyerle**  
Das Privileg, gesund und glücklich in den Ruhestand eintreten zu können, erfüllte mich mit Dankbarkeit. Dieses Gefühl wollte ich teilen können.



**Ursula Blöchliger**  
Ich schätze den Kontakt zu älteren Menschen und freue mich jeweils über die anregenden Gespräche. Ich habe durch die Besuche das Dorf besser kennen gelernt.



**Irma Härtsch**  
Ich schätze den Kontakt zu älteren Menschen, das soziale Engagement und bin gerne im Austausch mit ihnen. Die Besuche machen mir Freude.



**Maya Köchli**  
Ich mag Menschen und bin gerne im Austausch mit ihnen. Durch die Besuche erfahre ich viele spannende Lebensgeschichten.



**Thomas Appius**  
Nach der Pensionierung war es mein Wunsch, mich entsprechend meiner bisherigen Tätigkeit für meine Altersgenossen einzusetzen.



**Verena Schneider**  
Die Begegnung mit Menschen und ihren Geschichten sind spannend und bereichern mich. Ich helfe gerne im Haushalt.



**Hansruedi Morellon**  
Die Tätigkeit bei der Pro Senectute zwingt mich, aktiv zu bleiben, körperlich wie geistig. Die Zeit mit Gleichgesinnten zu verbringen erfüllt mich.



**Martin Konzett**  
Nach langjähriger Tätigkeit in der Wirtschaft mit Schwerpunkt Zahlen, will ich mich jetzt noch direkter für die Bedürfnisse meiner Mitmenschen einsetzen.



**Paul Künzli**  
Das ist ein unglaublich faszinierendes Gefühl, in eine andere Rolle zu schlüpfen und diese zusammen mit den anderen Theatermitgliedern aufzuführen.



**Annette Marty**  
Mir gefällt die Geselligkeit am Sonntagstreff. Ich backe gerne Kuchen und spiele auch sehr gerne. Es macht Freude, mit dem Team etwas zu bewirken.



**Elmar Hengartner**  
Ich kann mit meinem freiwilligen Dienst Freude bereiten. Auch ich profitiere; nach einer gegückten Tour in fröhliche Gesichter zu schauen.



**Alice Wüllner**  
Einer inneren Berufung folgend setzte ich meine Begabungen bei Pro Senectute ein.



**Céline Zahrbach**  
Eine sinnstiftende Tätigkeit ist ein wertvoller Beitrag für unsere Gesellschaft. Viele spannende Begegnungen mit älteren Leuten sind prägend für mich.



**Arwa Seif**  
Die Arbeit und der Austausch mit älteren Menschen macht mir Freude, da ich bedingungslos akzeptiert bin.



**Doris Kleger**  
Mit Spiel und Spass ein Lachen auf die Gesichter der Turngruppe zu zaubern, motiviert mich Woche für Woche und ich freue mich immer darauf.



**Hanspeter Züst**  
Ich dürfte viele bereichernde Begegnungen machen. Dabei konnte ich mein Knowhow nützen und immer wieder Neues dazu lernen.



**Silvia Inauen**  
Ich schätze die Arbeit mit den Senioren. Die Gespräche, das Vertrauen und die Dankbarkeit, die mir entgegengebracht werden, sind mein eigentlicher Lohn.



**Marcel Zingg**  
Ich liebe den Kontakt mit Menschen, Neues dazu zu lernen und ihnen bei der Lösung von Anliegen und Problemen behilflich zu sein.



**Brigitte Koch**  
Ich mag den Kontakt mit anderen Menschen. Durch die Besuche lerne ich das Dorf und viele Geschichten über das Dorf und die Menschen kennen.



**Heidi Wirth**  
Beim Kontakt mit älteren Menschen darf ich aus deren Lebenserfahrungen profitieren und viel Dankbarkeit erfahren.



**Maya Wiesner**  
Es ist schön, ein Lächeln im Gesicht meiner Kunden zu sehen, sobald ich da bin. Noch schöner ist es, wenn der Spruch kommt: "Jetzt ist ein Engel gekommen."



**Hanni Raschle**  
Die Seniorinnen und Senioren liegen mir am Herzen. Die Organisation der Altersanlässe macht mir Spass und Freude.



**Agnes Zimmermann**  
Es ist eine Bereicherung, bei den Geburtstagsbesuchen mit Freude empfangen zu werden und die verschiedenen Lebensgeschichten zu erfahren.



**Chiara Burger**  
Es macht mir viel Freude beim Sonntagstreff mitzuarbeiten und für die Pro Senectute einen Beitrag zu leisten.



**Anne Fritsche**  
Als ausgebildete Altenpflegerin beobachte ich, wie wichtig das Spielen für die geistigen Fähigkeiten ist. Es ist schön zu sehen, mit welchem Eifer gespielt wird.



**Martha Pfiffner**  
Ich mag Herausforderungen bei den Kunden und ihre Dankbarkeit und das selbständige Arbeiten.



**Bernadette Scherrer**  
Die Aufgabe gibt meinem Leben Sinn, Glück und Zufriedenheit.



**Robert Mozer**  
Mit dem Steuerklärungsdienst bereite ich Freude und erfahre dabei spannende Lebensgeschichten.

## Spenden ab 100.– (in alphabetischer Reihenfolge)

Abderhalden Hans Werner, Ganterschwil; Acar Rita, Wil; Aeby Paul, Wil; Aerne Monika, Ebnat-Kappel; Albrecht Melanie, Wattwil; Allenspach Bernhard, Wil; Altenburger Alex, Wil; Ammann-Holstein Werner, Ganterschwil; Arcaro Sonja, Oberuzwil; Barth Emma, Wil; Baumann Kurt, Wattwil; Baumberger Marcel, Necker; Baumgartner-Strässle Paul, Kirchberg; Beeler Elisabeth, Niederuzwil; Benz Karl, Oberuzwil; Betreuungs- und Pflegezentrum Wolfgang, Oberuzwil; Bischof-Nussbaumer Bruno, Wil; Blättler Irene, Wil; Bleiker Martha, Bütschwil; Bleiker Walter, Ebnat-Kappel; Blum-Dürst Fritz, Wattwil; Böni Beda, Schwarzenbach; Bösch Andrea, Mosnang; Bösch-Stöckli Theodor, Ebnat-Kappel; Bossart Silvia, Niederwil; Bosshart Hans, Wil; Brägger Wendelin, Dreien; Brändle Mathias, Rossrüti; Brändle Markus, Uzwil; Broder Elsbeth, Rossrüti; Brüllmann Rosmarie, Niederuzwil; Brunner Rita, Wil; Brunner Stephan, Zuzwil; Brunner Stephan, Zuzwil; Brunner Rita, Wil; Büchi Lee, Wil; Buff Konrad, Niederhelfenschwil; Bühler Lorenz, Uzwil; Bühlmann Albin, Kirchberg; Bundi Guido, Wil; Büsser Walter, Niederwil; Christen-Landolt Rosmarie, Wattwil; Clientis Bank Thur, Ebnat-Kappel; Conzett Martin, Wil; Danz-Hess Christine, Unterwasser; Dehédin Beate, Uzwil; Döpke-Hartmann Elsbeth, Ebnat-Kappel; Dual Heinz, Oberbüren; Eichmann Felix, Gossau; Eigenmann Heinz, Uzwil; Eisenring-Rüdisüli Meinrad, Ganterschwil; Eugster Peter, Kirchberg; Evang.-ref. Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg, Wattwil; Fäs-Wälti Rolf, Wattwil; Fisch Albert, Wattwil; Fischer Herbert, Krinau; Fischer Karl-Heinz, Niederuzwil; Frehner-Hutter Christoph, Wil; Frey Regina, Niederhelfenschwil; Frischknecht Anny, Nesslau; Frischknecht Erika, Ebnat-Kappel; Fritsche Walter, Zuzwil; Fritz Alice, Wil; Fritz Hansjörg, Wil; Früh Hans, Wattwil; Fürst-Bürgi Marcel, Wil; Gebistorf-Wirth Josef, Niederuzwil; Geissendörfer Ruth, Oberuzwil; Gerber Alfred, Ebnat-Kappel; Germann Peter, Niederhelfenschwil; Gerster-Canzani Käthi, Wil; Ghiselli Peter, Uzwil; Giezendanner-Baeriswyl Ruedi, Ebnat-Kappel; Giezendanner-Haller Walter, Krummenau; Gisler Charlotte, Islikon; Gmür Oliver Bernhard, Lichtensteig; Gmür-Rüegg Agnes, Dietfurt; Graupner Rolf, Krummenau; Gredig Jürg, Wil; Gribi Franz, Zuzwil; Grob Ulrich, Wildhaus; Grob Elisabeth, Wil; Grob-Rieder Jacques, Wattwil; Habersatter Edgar, Bronschhofen; Hagmann Fritz, Ebnat-Kappel; Hagmann AG Bauunternehmung, Zuzwil; Harder Etterlin Fritz, Lenggenwil; Hartmann Reto, Oberuzwil; Hartmann Ernst, Nesslau; Hasler Gottfried, Wil; Heckendorn Hildegard, Ebnat-Kappel; Moser Hedy, Wil; Hepp Dieter, Wil; Hess Gehrig Verena, Wil; Högg Leo, Lichtensteig; Holenstein-Näf Kurt, Bazenheid; Hollenstein Médard, Kirchberg; Hollenstein Hans, Niederuzwil; Hüberli Roger, Ullsbach; Hug Peter August, Züberwangen; Hug Judith, Oberbüren; Hug Hans Peter, Oberuzwil; Hug-Brägger Monika, Ebnat-Kappel; Hürlimann Daniel, Ganterschwil; Huser Eugen, Wil; Infosystem AG, Wil; Isenring Felix Josef, Zuzwil; Isenring René Paul, Bronschhofen; Jäger Peter, Oberhelfenschwil; Jäger Bruno, Ganterschwil; Jucker Annemarie, Bazenheid; Jüstrich Peter, Wattwil; Kaiser Eva, Wil; Kappeler Hans-Rudolf, Henau; Kath. Kirchgemeinde, Kirchberg; Kath. Pfarramt, Kirchberg; Kaufmann-Heidelberger Heinz, Niederuzwil; Keil-Bürgi Carmen, Niederhelfenschwil; Keller Annemarie, Bütschwil; Keller Hans, Niederuzwil; Kessler Kurt, Wil; Kies Werner, Henau; Klingler Margrith, Ebnat-Kappel; Klingler Vital, Niederuzwil; Knecht-Kühne Rosmarie, Uzwil; Knöpfel Albert, Wil; Koch-Walther Ruth, Wattwil; Koller Elsbeth, Wil; Kümmin-Bischofberger Ruth, Kirchberg; Kündig Edith, Lichtensteig; Künzle Silvia, Ebnat-Kappel; Lanker Hans, Rossrüti; Lieber-Blaser Beatrice, Oberuzwil; Lieberherr Catherine, Wattwil; Lindenmann Sonja, Wil; Loepfe Ursula, Wattwil; Löpfe Walter, Wattwil; Lusti Annemarie, Ennetbühl; Lüthi Horst, Ebnat-Kappel; Maeder-Refuge Eugen, Mosnang; Bürki Martin, Schwarzenbach; Mathis Edith, Zuzwil; Meile Sonja Ida, Wil; Menet Konrad, Mogelsberg; Mettler-Brunner Doris, Bischofszell; Meyerhans Druck AG, Wil; Meyer-Hartwig Felix, Ullsbach; Meyer Renate, Nesslau; Monstein Margrit, Niederhelfenschwil; Moser Hedy, Wil; Müller Rolf, Wil; Müller Guido, Lichtensteig; Müller Hansruedi, Oberuzwil; Münger Rudolf, Wil; Nadler Hanspeter, Uzwil; Näf Agnes, Zuckenriet; Needham Lucia, Wil; Neukomm Verena, Rossrüti; Nüesch Thomas, Ebnat-Kappel; Nüssli Christian, Ebnat-Kappel; Peka Pinselabrik AG, Ebnat-Kappel; Peter Spörri, Algetshausen; Räbsamen Peter, Ullsbach; Raiffeisenbank Mittleres Toggenburg, Ebnat-Kappel; Raillard Daniel, Wattwil; Rieben Karl, Arosa; Rieser-Buehler Albert, Unterwasser; Röm.-kath. Pfarramt Zuzwil-Züberwangen, Zuzwil; Roth-Tobler Irene, Krummenau; Rüdisüli Alois, Mosnang; Rüegg Elisabeth, Wil; Rüegg Jürg, Zuzwil; Rüegg Alois, Libingen; Rüegg Elisabeth, Wil; Ruggli Christina, Zuzwil; Rutschmann Heinz, Wattwil; Rutz Paul, Rossrüti; Schafflützel Manfred, Ganterschwil; Scherrer Luise, Ebnat-Kappel; Schiess Gaston, Wil; Schink Kurt, Ebnat-Kappel; Schlienger Josef Albert, Wil; Schneider Karl, Niederuzwil; Schoch Kurt, Oberuzwil; Schönenberger Ruth, Wil; Schwendener Karl, Unterwasser; Seekirchner Otto, Wil; Sieber Jean-Daniel, Zuzwil; Signer Gerold, Ebnat-Kappel; Signer Robert, Wil; Signer Regina, Wil; Signer-Schwob Rolf, Unterwasser; Sinniger Elisabeth, Nesslau; Soder Heidi, Zuzwil; Spiess Franziska, Wattwil; Staub Guido, Oberbüren; Steg Rosmarie, Wil; Steigmeier Maria Adela, Mosnang; Steiner Otto, Ebnat-Kappel; Steinmann Patrick, Oberuzwil; Strebel Bernadette, Wil; Stucki Peter, Wildhaus; Sutter Jean-Pierre, Ebnat-Kappel; Sutter Gertrud, Henau; Thoma Barbro, Niederuzwil; Thurwerke AG, Wattwil; Tilotta Manuela, Wil; Tobler-Zweifel Elsbeth, Ebnat-Kappel; Traber Alfred, Wil; Waldispühl Josef, Bazenheid; Waldvogel Suzanne, Wil; Walser Klara, Nassen; Walser Luzius, Zuckenriet; Waser-Flück Margrit, Lichtensteig; Wegmann Christina, Niederuzwil; Wehrli Ruth, Wil; Weiss Roger, Wil; Wetter Magdalena, Lütisburg Station; Wick Josef, Uzwil; Widmer Elisabeth, Oberhelfenschwil; Wiederkehr Elisabeth, Kirchberg; Wild Rudolf, Wil; Wildi Esther, Niederuzwil; Wildi Edwin, Niederuzwil; Wipfli Hans, Zuckenriet; Wirth Da Costa Lisbeth, Oberuzwil; Woodtly Jürg, Zuzwil; Zeier Beatrix, Niederuzwil; Zihlmann Kurt, Wil; Zurbrügg Erika, Ebnat-Kappel

... sowie weitere anonyme Spenden und Legate.

Wir danken allen, die uns im 2021 mit einem Beitrag unterstützt haben. Jeder Beitrag ist wichtig für uns! Als private Hilfsorganisation sind wir auf Spenden und Legate angewiesen, damit wir unsere Aufgaben in der Region wahrnehmen können.

Pro Senectute Wil & Toggenburg

PC 90-3232-3

IBAN: CH 58 0900 0000 9000 3232 3

## Anlaufstelle für Altersfragen

Pro Senectute Wil & Toggenburg

Obere Bahnhofstrasse 36 · 9500 Wil · 071 913 87 87

Bahnhofstrasse 83a · 9240 Uzwil · 071 951 20 10

Rickenstrasse 28 · 9630 Wattwil · 071 987 66 44

wil@sg.prosenectute.ch · www.sg.prosenectute.ch

Jetzt mit TWINT spenden!



QR-Code mit der TWINT App scannen



Betrag und Spende bestätigen

